

forum
<privatheit>

selbstbestimmtes_leben_
in_der_digitalen_welt

Konferenz

**„Die Zukunft der informationellen
Selbstbestimmung“**

am 26. und 27. November 2015

in Berlin

Programm

Programmübersicht

Donnerstag, 26. November 2015			
Moderation aller Veranstaltungen im Plenum ► Marc Langebeck, rbbm			
► Postersession Ausstellung an beiden Konferenztagen			
9:00	Registrierung		
11:00	Eröffnung und Begrüßung ► Stefan Müller, Parlamentarischer Staatssekretär, Bundesministerium für Bildung und Forschung		
	Keynotes <i>When self-protection is not protectionism: the EU, Google, and illegal corporate behavior</i> ► Eric Clemons, University of Pennsylvania, Philadelphia		
	<i>Die Zukunft der informationellen Selbstbestimmung</i> ► Peter Schaar, EAID Europäische Akademie für Informationsfreiheit und Datenschutz, Berlin		
12:30	Mittagspause (Buffet)		
14:00	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> Track 1 Informationelle Selbstbestimmung als normative Orientierungsfolie </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> Track 2 Informationelle Selbstbestimmung in der soziotechnischen Datenlandschaft </td> </tr> </table>	Track 1 Informationelle Selbstbestimmung als normative Orientierungsfolie	Track 2 Informationelle Selbstbestimmung in der soziotechnischen Datenlandschaft
Track 1 Informationelle Selbstbestimmung als normative Orientierungsfolie	Track 2 Informationelle Selbstbestimmung in der soziotechnischen Datenlandschaft		
	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> 1. 1 Aktuelle Problemlagen der Informationellen Selbstbestimmung ► Fachliche Leitung: Alexander Roßnagel </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> 2. 1 Informationelle Selbstbestimmung – Kultur digitaler Handlungswelten und plurales Selbst ► Fachliche Leitung: Jessica Heesen & Carsten Ochs </td> </tr> </table>	1. 1 Aktuelle Problemlagen der Informationellen Selbstbestimmung ► Fachliche Leitung: Alexander Roßnagel	2. 1 Informationelle Selbstbestimmung – Kultur digitaler Handlungswelten und plurales Selbst ► Fachliche Leitung: Jessica Heesen & Carsten Ochs
1. 1 Aktuelle Problemlagen der Informationellen Selbstbestimmung ► Fachliche Leitung: Alexander Roßnagel	2. 1 Informationelle Selbstbestimmung – Kultur digitaler Handlungswelten und plurales Selbst ► Fachliche Leitung: Jessica Heesen & Carsten Ochs		
	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <i>Informationelle Selbstbestimmung als vielschichtiges Bündel von Rechtsbindungen und Rechtspositionen</i> ► Marion Albers, Universität Hamburg </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <i>Das mehrfache Selbst der Selbstbestimmung</i> ► Dietmar Kammerer, Universität Marburg </td> </tr> </table>	<i>Informationelle Selbstbestimmung als vielschichtiges Bündel von Rechtsbindungen und Rechtspositionen</i> ► Marion Albers, Universität Hamburg	<i>Das mehrfache Selbst der Selbstbestimmung</i> ► Dietmar Kammerer, Universität Marburg
<i>Informationelle Selbstbestimmung als vielschichtiges Bündel von Rechtsbindungen und Rechtspositionen</i> ► Marion Albers, Universität Hamburg	<i>Das mehrfache Selbst der Selbstbestimmung</i> ► Dietmar Kammerer, Universität Marburg		
	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <i>Kritische Theorie des Privaten</i> ► Carlos Becker & Oskar Brabanski, Universität Frankfurt </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <i>Von den Daten der Person zu den Daten der Figur: Wie Literatur informationelle Selbstbestimmung aushebelt und zugleich eine neue Ethik produziert</i> ► Innokentij Kreknin, Universität Passau </td> </tr> </table>	<i>Kritische Theorie des Privaten</i> ► Carlos Becker & Oskar Brabanski, Universität Frankfurt	<i>Von den Daten der Person zu den Daten der Figur: Wie Literatur informationelle Selbstbestimmung aushebelt und zugleich eine neue Ethik produziert</i> ► Innokentij Kreknin, Universität Passau
<i>Kritische Theorie des Privaten</i> ► Carlos Becker & Oskar Brabanski, Universität Frankfurt	<i>Von den Daten der Person zu den Daten der Figur: Wie Literatur informationelle Selbstbestimmung aushebelt und zugleich eine neue Ethik produziert</i> ► Innokentij Kreknin, Universität Passau		

	<i>Informationelle Selbstbestimmung oder Privatheit? Zu den semantischen und normativen Unterschieden verschiedener Konzepte des Persönlichkeitsschutzes im „digitalen“ Zeitalter</i> ► Gerrit Hornung, Universität Kassel	<i>Kultur und Anonymität – Rahmenbedingungen für ein Mittel der informationellen Selbstbestimmung</i> ► Johannes Wiele, Bettina Weißmann & Stephan Holtwisch, IBM Deutschland, München
16:00	Kaffeepause	
16:30	1. 2 Informationelle Selbstbestimmung und Big Data ... = small user? ► Fachliche Leitung: Thilo von Pape & Sabine Trepte	2. 2 Informationelle Selbstbestimmung in der Daten-Ökonomie ► Fachliche Leitung: Thomas Hess
	<i>Recht oder Verhandlungssache? Herausforderungen für die informationelle Selbstbestimmung aus der Perspektive von Jugendlichen</i> ► Niels Brüggem & Ulrike Wagner, IFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis, München	<i>Informationelle Selbstbestimmung aus ordnungsökonomischer Sicht</i> ► Malte Dold & Tim Krieger, Universität Freiburg
	<i>Vertrauen in kollektive Privatheit – Geben wir unsere informationelle Selbstbestimmung auf?</i> ► Ricarda Moll, Universität Münster	<i>Der Preis des Kostenlosen – Datenbasierte Geschäftsmodelle aus Nutzer- und Anbieterperspektive</i> ► Jin Gerlach, Technische Universität Darmstadt
	<i>Adieu Einwilligung, war schön mit Dir – Neue Herausforderungen für die Gewährleistung informationeller Selbstbestimmung im Angesicht von Big Data Technologien</i> ► Max-R. Ulbricht & Karsten Weber, Technische Universität Cottbus	<i>Emission statt Transaktion: Weshalb das klassische Datenschutzparadigma nicht mehr funktioniert</i> ► Sven Türpe, Jürgen Geuter & Andreas Poller, Fraunhofer SIT, Darmstadt
18:30	Ausstellungseröffnung mit Masterarbeiten zum Thema „Öffentlich – Privat“ des Masterstudiengangs „Master of Arts in Design Projects“ am Fachbereich Design der Hochschule Niederrhein, Krefeld ► Sigrun Prahl & Masterstudent/-innen	
19:30	Abendbuffet	
Legende ■ Ebene 1, Raum 1 ■ Ebene 1, Galerie ■ Ebene 0, Saal ■ Ebene 2, Loft ■ Ebene 1, Raum 2		

Programmübersicht

Freitag, 27. November 2015		
Moderation aller Veranstaltungen im Plenum		
▶ Marc Langebeck, rbbm		
▶ Postersession Ausstellung an beiden Konferenztagen		
9:00	Keynote	
	<i>Die Vermessung des Selbst. Self-Tracking in der digitalen Kontrollgesellschaft</i>	
	▶ Ramón Reichert, Donau-Universität Krems	
10:00	Track 1	Track 2
	Informationelle Selbstbestimmung als normative Orientierungsfolie	Informationelle Selbstbestimmung in der soziotechnischen Datenlandschaft
	1. 3 Zur zukünftigen Gestaltung der informationellen Selbstbestimmung	2. 3 Informationelle Selbstbestimmung und die Zukunft der Demokratie
	▶ Fachliche Leitung: Marit Hansen & Michael Waidner	▶ Fachliche Leitung: Jörn Lamla
	<i>Privatheit als Element der Freiheit – die ökonomische Sicht</i>	<i>Demokratiethoretische Implikationen des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung</i>
	▶ Arnold Picot, Universität München	▶ Max Winter, Universität Jena
	<i>Informationelle Selbstbestimmung und informationelle Selbstgestaltung</i>	<i>Über die Verpflichtung der Hersteller zur Mitwirkung bei informationeller Selbstbestimmung</i>
	▶ Michael Nagenborg, Universität Twente, Enschede	▶ Clemens H. Cap, Universität Rostock
	<i>Standard-Datenschutzmodell und die Unterscheidung von Privacy und Datenschutz</i>	<i>Internationalisierung vs. Nationalisierung im Zeitalter globaler Datenverarbeitung</i>
	▶ Martin Rost, Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD), Kiel	▶ Christian Geminn & Maxi Nebel, Universität Kassel
		<i>Nutzerbeteiligung bei Facebook: Wie Millionen Nutzer an Entscheidungen über Privatheit und Data Governance involviert werden</i>
		▶ Jens Grossklags, Penn State University, University Park

12:30	Mittagspause
14:00	Bericht aus den Konferenzsessions und Antworten aus der Politik
	<i>Bericht aus den Konferenzsessions</i>
	▶ Tobias Matzner, Universität Tübingen, Forum Privatheit
	▶ Philipp Richter, Universität Kassel, Forum Privatheit
	<i>Zwei Antworten aus der Politik</i>
	▶ Konstantin von Notz MdB, Bündnis 90/Die Grünen, Netzpolitischer Sprecher
	▶ Gerold Reichenbach MdB, SPD, stellvertretender Vorsitzender des Bundestagsausschusses Digitale Agenda
ca. 14:45	Gesprächsrunde mit Vertretern aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft
	▶ Annegret Falter, Whistleblowing Netzwerk und VDW Vereinigung Deutscher Wissenschaftler
	▶ Marit Hansen, Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig Holstein, Forum Privatheit
	▶ Jörn Lamla, Universität Kassel, Forum Privatheit
	▶ Wolf-Dieter Lukas, BMBF, Leiter der Abteilung Schlüsseltechnologien – Forschung für Innovationen
	▶ Konstantin von Notz MdB, Bündnis 90/Die Grünen, Netzpolitischer Sprecher
	▶ Gerold Reichenbach MdB, SPD, stellvertretender Vorsitzender des Bundestagsausschusses Digitale Agenda
	▶ Stefan Winners, Hubert Burda Media, Mitglied des Vorstands
	Resümee zur Zukunft der informationellen Selbstbestimmung
	▶ Wolf-Dieter Lukas, BMBF, Leiter der Abteilung Schlüsseltechnologien – Forschung für Innovationen
16:30	Get-together & Abreise
Legende	■ Ebene 1, Raum 1 ■ Ebene 1, Galerie ■ Ebene 0, Saal ■ Ebene 2, Loft ■ Ebene 1, Raum 2